



Einladung zum September Stammtisch



Für den September Stammtisch wählen unsere Mitglieder den Landgasthof "Zum Löwen" in Hainstadt, wo wir Plätze für **Freitag, 18. September 2015 um 19:00 Uhr** Plätze reserviert haben. Jeder, der kommen möchte, ist herzlich willkommen.

Wer kein Fahrzeug hat oder wem der Weg etwas weit ist, bitten wir wieder, sich unter unserer Telefonnummer 0157 / 87 53 39 00 zu melden. Gerne organisieren wir eine Mitfahrgelegenheit..

Rückblick 1.Halbjahr 2015 und Vorschau

Durch die Neuausrichtung der Nachbarschaftshilfe Breuberg seit Anfang 2015 haben wir enorm an Zuspruch gewonnen. Auch die Mitgliederzahl steigt stetig und wir sind bald dabei, das 70. Mitglied zu begrüßen. Es zeigt uns, dass wir den richtigen Weg eingeschlagen haben.

Auch freuen wir uns auf die Arbeit mit der Bürgerstiftung Breuberg und Dr. Karin Lichtblau mit dem Projekt *Füreinander Da-Sein*. Alle Nachbarschafts- und Generationen-Hilfen im Odenwald zu vernetzen, ist auch ein Projekt, das uns sehr am Herzen liegt.

Unser Schwerpunkt bleibt weiterhin, das Vermitteln nachbarschaftlicher Hilfeleistungen in und um Breuberg. Wer an unserer Arbeit interessiert ist und gerne ehrenamtlich etwas tun möchte oder einfach unterstützendes Mitglied sein will, ist immer herzlich bei uns willkommen.

Feierstunde zur Verabschiedung des Bürgermeisters Frank Matiaske am 27. August 2015

Auch wir wollen es nicht versäumen, unseren Bürgermeister und unser Mitglied Frank Matiaske Danke zu sagen. Seit mehr als 32 Jahren stand er im Dienste der Stadt Breuberg. Er begann 1983 mit einem Hauptschulabschluss eine Ausbildung in der Stadtverwaltung. Nach Abendschule und Studium erwarb er viele Diplome während seines mittleren und höheren Dienstes in der Verwaltung. Erstmals 2008 zum Bürgermeister gewählt, wurde er 2013 mit mehr als 80% wieder gewählt.



Offensichtlich hat er seine Ziele noch nicht erreicht. Im März dieses Jahres stellte er sich der Wahl zum Landrat des Odenwaldkreises und hat überzeugend gewonnen. Wohin ihn seine Reise noch führen mag? Wir hoffen, dass er uns als Mitglied noch lange erhalten bleibt. Wir bedanken uns für seine Mitarbeit und wünschen ihm als Landrat alles Gute.

Nachbarschaftshilfe



Rückblick Sommerfest



Zum Sommerfest am Samstag, 8. August 2015 fanden sich ca. 40 Mitglieder, Gäste und Interessenten am Sportplatz in Mümling-Grumbach ein.

Gemeinsam mit der Generationenhilfe Höchst, der Arbeiterwohlfahrt Höchst, der Bücherei Wortschatz Höchst und dem Sozialverband VdK Höchst haben wir einen tollen Grillabend verbracht. In vielen interessanten Gesprächen haben wir uns weiter vernetzt und Pläne für die Zukunft geschmiedet.

Abschlussveranstaltung *Füreinander Da-Sein* und *Forum für Jugend, Musik und Kultur* der Bürgerstiftung Breuberg am 29. Juli 2015

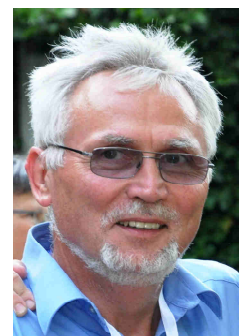
Gern verfolgen wir auch die vielen gesellschaftlichen und ehrenamtlichen Projekte in unserer Stadt. Dazu gehört u.a. die Bürgerstiftung Breuberg. Am 29. Juli 2015 feierte die Stiftung in der Bibliothek der Breuberghalle den erfolgreichen Abschluss zweier Projekte. Dabei präsentierten die Aktiven von FDS (*Füreinander Da-Sein*) und JuMuKu (*Forum für Jugend, Musik und Kultur*) ihre Ergebnisse, Erfahrungen und Erkenntnisse.

Während der Feierstunde wurde u.a. von den Repräsentanten der Bürgerstiftung Dr. Karin Lichtblau und Dr.-Ing. Rainer Jakobs Bilanz gezogen. Den Verlauf des Projektes FDS, das im Unterricht an der Georg-Ackermann-Schule (GAS) stattfand, stellte die Lehrerin Hella Hofmann vor, die seit 35 Jahren an der GAS in Rai-Breitenbach tätig ist. Ein weiteres, von der Bürgerstiftung in diesem Rahmen unterstützte Projekt ist LdE (Lernen durch Engagement, auch Service Learning genannt). Das Engagement der Schüler/-innen reagiert auf einen realen Bedarf in ihrer Stadt, Gemeinde oder ihrem Verein. Wir unterstützen ausdrücklich dieses Engagement und werden in der Zukunft weiter Kontakt halten.

Gesichter der Nachbarschaftshilfe

In dieser Rubrik stellen wir regelmäßig einen Mitmacher bzw. eine Mitmacherin vor. Heute: Horst Gläser

„Mit gerade mal 60 Lenzen bin ich schon nicht mehr im aktiven Berufsleben. Heute bestimmen andere Schwerpunkte meinen Lebensinhalt. Vor allem genieße ich die Ehe mit meiner Frau Karin und unser Glück seit 17 Jahren hier in Breuberg / Neustadt eine schöne, naturnahe und neue Heimat gefunden zu haben.



Als ehemaliger "Telekomiker" möchte ich in meiner freien Zeit neben meinen eigenen alltäglichen Verpflichtungen und Interessen nun verstärkt auch für andere da sein. Seit Beginn dieses Jahres engagiere ich mich im NHB-Verein als kommissarischer Schriftführer und bin im Bürodienst aktiv.“

Sie haben es sicherlich bemerkt. Dies ist der Newsletter für die Monate August und September 2015. Ein Sommer-Newsletter sozusagen. Ja, auch wir machen einmal Urlaub und deshalb diese Doppelausgabe.

Impressum

Nachbarschaftshilfe Breuberg

Verantwortlich Inhalt: Thomas Eismann, Peter Müller, Büroanschrift: 64747 Breuberg, Lindenstr. 42
Tel. 06165-30 18 78, Bereitschaftshandy 0157-87 53 39 00, E-Mail: newsletter@nachbarschaftshilfe-breuberg.de